

Das Alte ehren und Neues wagen

Freiheimer Volks- und Schützenfest 2011: Gemeinsam feiern ab dem 24. Juni

FREIHEIT. Das sportliche Schießen nimmt in der Schützenbrüderschaft Freiheit, seit 1925 Nachfolgerin der Schützengesellschaft von 1673, einen großen Stellenwert ein, aber auch die Tradition wird mit ihren Festen und Ritualen in Ehren gehalten. Aus diesem Grund laden Vorstand und Würdenträger auch in diesem Jahr wieder zum Volks- und Schützenfest ins eigene Schützenhaus ein.

Man möchte gemeinsam mit Freiheimer Einwohnern und Gästen feiern und ein paar gesellige Tage unter dem Motto „Ehret das Alte und wagt das Neue“ verleben.

Der Festablauf

Das Schützenfest beginnt am Freitag, 24. Juni, um 16 Uhr mit dem Abholen amtierender Würdenträger am Freiheimer Hof, anschließend führt der Weg auf den Alten Schulhof in Osterode. Dort reihen sich neben anderen auch die Schützenkönigin Ingrid Schubert und der Volks- und Schützenkönig Matthias Olbrich in den Zug ein.

Der Feuerwehrmusikzug Dorste begleitet die Teilnehmer weiter zum Schützenhaus. Nach dem Ausgraben des „Schüttenhofs 2010“, der offiziellen Eröffnung des Festes und dem Bestmann-Essen finden Preisverteilungen des Schützenfestschie-



Die amtierenden Majestäten: Jugendkönig Tizian Tappe, Volks- und Schützenkönig Matthias Olbrich und Schützenkönigin Ingrid Schubert. Foto: Pinno

ßens, der Fest- und Ortsratscheibe sowie die Bekanntgabe der Könige 2011 statt. Gäste, die am Bestmann-Essen teilnehmen möchten, werden gebeten, sich bis zum Samstag, 18. Juni, unter Telefon 05522/3491 anzumelden.

Besonders beliebt ist das Freiheimer Schützenfrühstück, das am Sonntag, 26. Juni, ab 11 Uhr im Schützenhaus stattfindet, das musikalisch vom Feuerwehrmusikzug Freiheit umrahmt wird. An diesem Tag werden neben den Mannschaftspokalen auch die Gewinner

des Karl-Steuerwald-Pokals bekannt gegeben. Eine gemeinsame Kaffeetafel beschließt den Tag.

Der Königsball am Samstag, 16. Juli, Beginn 19 Uhr, ist Höhepunkt eines jeden Freiheimer Schützenfestes.

Die Proklamation der neuen Würdenträger und Majestäten soll in gewohnt feierlichem Rahmen erfolgen und Diskjockey Bernd Niebuhr für die musikalische Unterhaltung sorgen, ehe um 24 Uhr der „Schüttenhof 2011“ im Fackelschein symbolisch eingegraben wird. up